



Art.-Nr.: 01754310

MC DZ M/J Art.-Nr.: 01754310

Mikroprozessor gesteuerte dezentrale Motorsteuerung mit integrierter Einzelbedienung zur Ansteuerung von Markisen, Screens und Jalousien.

Montage- und Bedienungsanleitung

Inhalt

1. Allgemeines
2. Sicherheitshinweise
3. IDS-Funktionalität
4. Technische Daten
5. Installation
6. Anschlussplan
7. Erste Inbetriebnahme
8. Einzelbedienung
9. Anzeige- und Bedienelemente
 - 9.1 Kurzerläuterung der Anzeige- und Bedienelemente
10. Einstellung Motorlaufzeit
11. Einstellung Wendezeit / Tippbetrieb
12. Betriebsart Automatikbetrieb
13. Betriebsart Halbautomatik

1. Allgemeines

Die Steuerung dient der manuellen, sowie der automatischen Steuerung von elektrisch angetriebenen Markisen, Screens oder Jalousien. Die integrierten Bedientasten ermöglichen eine zusätzliche Steuerung der Beschattung, dabei ist die Motorlaufzeit und Wendezeit individuell einstellbar. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, raumweise Sonnen- und Temperaturfahrbefehle der Zentralsteuerung auszuschalten. Um diese Funktionalität zu gewährleisten, darf die Steuerung nur mit Zentralsteuerungen, welche die IDS-Funktionalität unterstützen, kombiniert werden. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme aufmerksam durch.

2. Sicherheitshinweise

- Befafragen Sie mit der Installation einen Elektrofachbetrieb, da die Steuerung zum Betrieb eine Betriebsspannung von 230VAC, 50 Hz benötigt.
- Die Steuerung ist auf Beschädigungen zu prüfen, im Falle einer Beschädigung darf das Gerät keinesfalls in Betrieb genommen werden. Sollte ein Transportschaden vorliegen, so ist der Lieferant zu informieren.
- Die Steuerung ist nur für den sachgemäßen Gebrauch (wie in der Bedienungsanleitung beschrieben) bestimmt. Änderungen oder Modifikationen dürfen nicht vorgenommen werden, da ansonsten jeglicher Gewährleistungsanspruch entfällt.
- Ist ein sicherer Betrieb der Steuerung oder der angeschlossenen Beschattung nicht mehr gewährleistet, so ist die Steuerung unverzüglich außer Betrieb zu setzen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern.
- Werden Arbeiten an den Fenstern, der Steuerung oder den angeschlossenen Beschattungen durchgeführt, sind diese gegen unbefugtes Bedienen und unbeabsichtigten Betrieb zu sichern.

3. IDS-Funktionalität

Die Steuerung ist ein mit der IDS-Funktionalität ausgestattetes dezentrales Steuerungssystem zur Ansteuerung von Markisen- oder Jalousieanlagen. Die IDS-Funktionalität ermöglicht Ihnen in der Betriebsart Halbautomatik die sonnen- und temperaturabhängigen Steuersignale der Zentralsteuerung auf Tastendruck an der dezentralen Steuerung zu deaktivieren. Zentralbefehle die dem Sichtschutz dienen, sowie sicherheitsrelevante Zentralbefehle werden weiterhin ausgeführt. In der Betriebsart Automatikbetrieb werden alle Steuerbefehle der Zentralsteuerung ausgeführt.

4. Technische Daten

Betriebsspannung:	230VAC, 50 Hz
Bemessungs-Stoßspannung:	2,5 kV
Leistungsaufnahme:	2 W
Ausgang:	230VAC, 50 Hz
Schaltleistung:	250VAC, 3 A, cos φ ≥ 0,8 ind.
Schaltzeit Ausfahrt:	3 – 180 Sekunden
Schaltzeit Einfahrt:	180 Sekunden
Wendezeit:	0 – 1,95 Sekunden
Softwareklasse:	A
Betriebstemperaturbereich:	0 °C bis +40 °C
Schutzart:	IP 40
Verschmutzungsgrad:	2
Maße (L x B x H):	50 x 50 x 45 mm (ohne Abdeckrahmen)
Farbangabe:	signalweiß (ähnlich RAL 9016)
Prüfzeichen:	CE

5. Installation



WARNUNG!
Verletzungsgefahr durch unsachgemäße Installation und Erstinbetriebnahme.

Unsachgemäße Installation und Erstinbetriebnahme kann zu schweren Personen- oder Sachschäden führen.

Deshalb:

- Beim Anschluss sind die geltenden VDE-Bestimmungen, insbesondere DIN VDE 0100/0700 sowie die geltenden Vorschriften der örtlichen EVU und UVV zu beachten.
- Steuerung gemäß Anschlussplan anschließen.

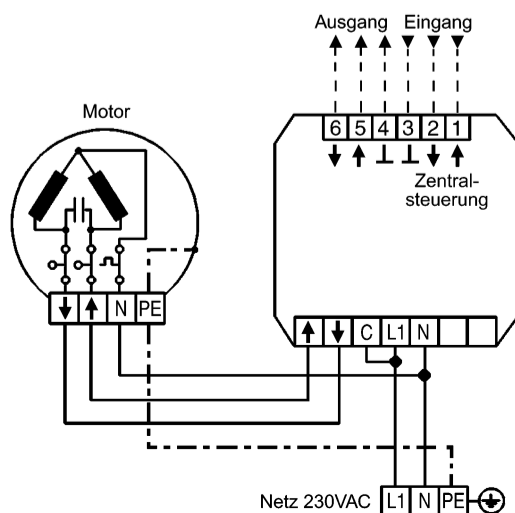
Hinweise für den Elektrofachbetrieb

1. Betriebsspannung abschalten.
2. Netzteil gemäß Anschlussplan anschließen.
3. Netzteil in eine tiefe Unterputzdose einsetzen und befestigen.
4. Abdeckrahmen aufsetzen.
5. Bedienteil unter leichtem Druck durch den Abdeckrahmen in das Netzteil einsetzen.
6. Betriebsspannung einschalten.
7. Mit den Tasten Einfahrt und Ausfahrt die Laufrichtung der Beschattung prüfen.

6. Anschlussplan



- ACHTUNG!**
- Eine parallele Ansteuerung von mehreren Rolladen-Antriebsmotoren lässt sich nur über Trennrelais bzw. Gruppensteuergeräte realisieren.
 - Anschluss des Zentralbefehls nur als 3-Draht-Zentralleitung möglich.
 - Nur IDS-fähige Zentralsteuerungen verwenden.
 - Die Länge der Zentralleitung darf 100 m nicht überschreiten.



7. Erste Inbetriebnahme



WICHTIG!
Die Steuerung darf nur von Zentralsteuerungen, die mit der IDS-Funktion ausgestattet sind, angesteuert werden.

Nach Einbau des Netzteils, stellen Sie bitte die Motorlaufzeit (siehe Abschnitt 10.) und ggf. die Wendezeit (siehe Abschnitt 11.) ein. Nachdem das Bedienteil mit dem Abdeckrahmen aufgesteckt wurde, kann die Betriebsspannung eingeschaltet werden. Nun erfolgt eine Initialisierung der Steuerung, welche durch die blinkenden Leuchtdioden angezeigt wird. Danach wechselt die Steuerung in die Betriebsart Halbautomatik.

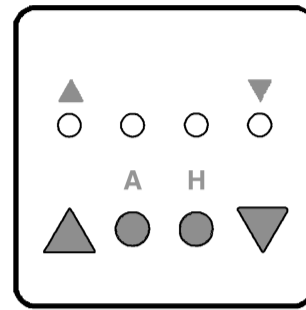
Überprüfen Sie dann die Laufrichtung der angeschlossenen Beschattung mit den Fahrtasten Einfahrt und Ausfahrt, danach ist die Steuerung betriebsbereit.

8. Einzelbedienung

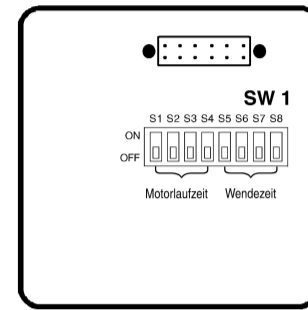
Wird die **Einfahrt-Taste** bzw. **Ausfahrt-Taste** betätigt, so fährt die Markise/Jalousie unverzüglich ein oder aus, zusätzlich blinkt die jeweilige LED grün unter dem Symbol für Ein- bzw. Ausfahrt, sofern von der Zentralsteuerung kein Fahrbefehl ausgeführt wird.

Jeder Fahrbefehl der an der dezentralen Markisen-/Jalousiensteuerung per Hand ausgeführt wurde, kann über die entsprechende Gegentaste gestoppt werden, ein weiteres Ein- bzw. Ausfahren der Markise/Jalousie ist erst nach erneutem Drücken der Einfahrt- bzw. Ausfahrt-Taste möglich.

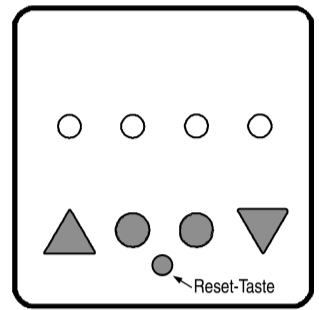
9. Anzeige- und Bedienelemente



Ansicht Vorderseite



Ansicht Rückseite



Ansicht Vorderseite ohne Abdeckhaube

9.1 Kurzerläuterung der Anzeige- und Bedienelemente

Anzeigeelemente:

- ▲ : LED zur Anzeige Einfahrt der Beschattung } – blinkt grün bei Einzelbefehlen
- ▼ : LED zur Anzeige Ausfahrt der Beschattung } – blinkt rot bei Zentralbefehlen
- A : LED zur Anzeige des Automatikbetriebs – leuchtet rot bei Sicherheits-Zentralfahrbefehlen
- H : LED zur Anzeige der Halbautomatik

Bedienelemente:

- ▲ : Einfahrt der Beschattung
- ▼ : Ausfahrt der Beschattung
- A : Umschalttaste für Automatikbetrieb
- H : Umschalttaste für Halbautomatik

10. Einstellung Motorlaufzeit



- WICHTIG!**
- Die Motorlaufzeit Einfahrt beträgt generell 180 Sekunden.
 - Werden mehrere Beschattungen angesteuert, so hängt die Einstellung der Motorlaufzeit von der Funktionsweise der nachgeschalteten Motorsteuereinheiten ab.
 - Werkseitige Voreinstellung: 180 Sekunden

Die Einstellung der Motorlaufzeit ist abhängig von der Größe und Bauart der Beschattung und wird über **DIP-Schalter S1 bis S4 der Schalterreihe SW 1** auf der Rückseite des Gerätes vorgenommen. Bei der Verwendung von Jalousien empfiehlt es sich, die tatsächliche Laufzeit zu verwenden, damit unmittelbar nach Ablauf der Motorlaufzeit eine Wende zur Positionierung der Lamellenwinkel ausgeführt wird.

Tabelle zur Einstellung der Motorlaufzeit:

S1	S2	S3	S4	Motorlaufzeit in Sekunden
OFF	OFF	OFF	OFF	3
ON	OFF	OFF	OFF	10
OFF	ON	OFF	OFF	15
ON	ON	OFF	OFF	18
OFF	OFF	ON	OFF	21
ON	OFF	ON	OFF	24
OFF	ON	ON	OFF	27
ON	ON	ON	OFF	30
OFF	OFF	OFF	ON	35
ON	OFF	OFF	ON	40
OFF	ON	OFF	ON	50
ON	ON	OFF	ON	60
OFF	OFF	ON	ON	80
ON	OFF	ON	ON	100
OFF	ON	ON	ON	120
ON	ON	ON	ON	180

11. Einstellung Wendezeit / Tippbetrieb



- WICHTIG!**
- Nur bei eingestellter Wendezeit ist ein Tippbetrieb bis zu 2 Sekunden möglich.
 - Eine eingestellte Wende wird in der Betriebsart Automatik und Halbautomatik ausgeführt.
 - Wird während der Ausfahrt der Beschattung die **Ausfahrt-Taste** an der Steuerung nochmals betätigt, so wird am Ende der Ausfahrt **keine** eingestellte Wende ausgeführt.
 - Werkseitige Voreinstellung: Keine Wende / kein Tippbetrieb

Die Einstellung der Wendezeit ist abhängig von der Größe und Bauart der Beschattung und wird über **DIP-Schalter S5 bis S8 der Schalterreihe SW 1** auf der Rückseite des Gerätes vorgenommen. Nach Beendigung der Motorlaufzeit fährt die Beschattung kurz in Gegenrichtung (Einfahrt), um z.B. den Lamellenwinkel genau zu positionieren.

Tabelle zur Einstellung der Wendezeit:

S5	S6	S7	S8	Wendezeit in Sekunden
OFF	OFF	OFF	OFF	keine Wende / kein Tippbetrieb
ON	OFF	OFF	OFF	0,34
OFF	ON	OFF	OFF	0,46
ON	ON	OFF	OFF	0,57
OFF	OFF	ON	OFF	0,69
ON	OFF	ON	OFF	0,80
OFF	ON	ON	OFF	0,92
ON	ON	ON	OFF	1,03
OFF	OFF	OFF	ON	1,15
ON	OFF	OFF	ON	1,26
OFF	ON	OFF	ON	1,38
ON	ON	OFF	ON	1,49
OFF	OFF	ON	ON	1,61
ON	OFF	ON	ON	1,72
OFF	ON	ON	ON	1,84
ON	ON	ON	ON	1,95

12. Betriebsart Automatikbetrieb

Taste **A** betätigen, der Automatikbetrieb wird aktiviert und zusätzlich durch die grüne LED über dem Symbol **A** angezeigt. In dieser Betriebsart fährt die Beschattung in Abhängigkeit der von der Zentralsteuerung gelieferten Fahrbefehle. Wird die **Einfahrt-Taste** bzw. **Ausfahrt-Taste** betätigt, so fährt die Beschattung ein bzw. aus, sofern von der Zentralsteuerung kein Fahrbefehl ausgeführt wird. Weiterhin kann die Beschattung mit der Ein- und Ausfahrt-Taste der Steuerung gesteuert werden. Ein Zentralbefehl wird durch Aufleuchten oder Blinken der jeweiligen LED unter dem Symbol für Ein- bzw. Ausfahrt in **rot** dargestellt. Sobald die Signal-LED Einfahrt **rot** aufleuchtet, fährt die Beschattung unverzüglich ein und kann dann auch nicht mehr für die Zeit des Zentralbefehls ausgefahren werden. Alle weiteren Fahrbefehle (LED blinkt rot) können über die entsprechende Gegentaste gestoppt werden, ein weiteres Ein- bzw. Ausfahren der Beschattung ist erst nach erneutem Drücken der Ein- bzw. Ausfahrt-Taste möglich.

13. Betriebsart Halbautomatik

Taste **H** betätigen, die Halbautomatik wird aktiviert und zusätzlich durch die rote LED über dem Symbol **H** angezeigt. In dieser Betriebsart werden sonnen- und temperaturabhängige Zentralbefehle nicht ausgeführt. Wird die **Einfahrt-Taste** bzw. **Ausfahrt-Taste** betätigt, so fährt die Beschattung ein bzw. aus, sofern von der Zentralsteuerung kein Sicherheitsfahrbefehl wie Windalarm oder ein zeitabhängiger Fahrbefehl ausgeführt wird. Ein Zentralbefehl wird durch Aufleuchten oder Blinken der jeweiligen LED unter dem Symbol für Ein- bzw. Ausfahrt in **rot** dargestellt. Sobald die Signal-LED Einfahrt **rot** aufleuchtet, fährt die Beschattung unverzüglich ein und kann dann auch nicht mehr für die Zeit des Zentralbefehls ausgefahren werden. Alle weiteren Fahrbefehle können über die entsprechende Gegentaste gestoppt werden, ein weiteres Ein- bzw. Ausfahren der Beschattung ist erst nach erneutem Drücken der Ein- bzw. Ausfahrt-Taste möglich.



Die Entsorgung von Elektrogeräten und Batterien über den Hausmüll ist verboten.
Das nebenstehende Symbol (durchgestrichene Mülltonne nach WEEE Anhang IV) weist auf die getrennte Rücknahme elektrischer und elektronischer Geräte in den EU-Ländern hin. Werfen Sie das Gerät oder die Batterie nicht in den Hausmüll, informieren Sie sich über Rückgabemöglichkeiten in Ihrem Gebiet und nutzen Sie zur Entsorgung das Rückgabesystem.